Geschrieben von: DOSB-Pressestelle/ DL
Freitag, 18. Dezember 2015 um 12:08

Frankfurt/ Main. Wie vom Organisationskomitee der Olympischen Sommerspiele 2016 in Rio verlautet, werde entgegen Gerüchten die Wohnräume der Athleten mit Klimaanlagen ausgestattet.

Das Organisationskomitee (OK) der Olympischen Spiele in Rio 2016 hat Meldungen widersprochen, nach denen es aus Kostengründen keine Klimaanlagen in den Räumen des Olympischen Dorfes geben werde. Alle Schlafzimmer und Gemeinschaftsräume würden angemessen ausgestattet, gab es in der vorigen Woche bekannt.

Bei der regelmäßigen Überprüfung der Ausgaben hätten die Organisatoren auch erwogen, ob Klimaanlagen in den Wohnungen tatsächlich nötig seien, da die Spiele im brasilianischen Winter stattfinden; sie hätten es dann aber bei dieser Ausstattung belassen, hieß es. Im vorigen August hatten die Temperaturen in Rio de Janeiro bis zu 35 Grad Celsius erreicht. Aufgrund der Überlegungen des OK hatten einige Nationale Olympische Komitees ihre Bedenken geäußert.

Nichts gesagt wurde bisher, ob die Stallungen der Olympiapferde klimatisiert sind...